Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Gegenstand und Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen ("**AGB**") gelten für den Zugang zu und die Nutzung der Playn-Voice-Plattform ("**Plattform**"), inklusive der Webapp und weiterer damit verbundener Dienste, die von der Playn Solutions AG ("**Playn Solutions**") zur Verfügung gestellt werden.

Diese AGB, zusammen mit dem Bestellformular ("**Bestellformular**"), der Auftragsdatenverarbeitungsvereinbarung ("**AVV**", verfügbar Link hier), und allen anderen in diesen Dokumenten referenzierten Dokumenten, bilden eine rechtlich bindende Vereinbarung ("**Vertrag**") zwischen Playn Solutions und dem Kunden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden sind ausgeschlossen, es sei denn, sie wurden ausdrücklich und schriftlich von Playn Solutions akzeptiert.

Um auf die Plattform zuzugreifen oder sie zu nutzen, muss der Kunde diesen AGB zustimmen; tut er dies nicht, darf er die Plattform nicht nutzen oder darauf zugreifen.

2 Dienste

Playn Solutions ist ein Unternehmen, das KI-Software entwickelt und dem Kunden Technologien für Künstliche Intelligenz und die Transkription und Zusammenfassung von gesprochenen Worten zu Text im Rahmen der Plattform bereitstellt. Der Kunde nutzt die Plattform zur Erstellung von Transkripten und Zusammenfassungen von Gesprächen, insbesondere von Patientengesprächen.

Der Kunde ist alleine dafür verantwortlich, vor Aufzeichnung eines Gesprächs die Zustimmung sämtlicher beteiligter Personen einzuholen.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, die durch die Plattform generierten Gesprächsnotizen auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit hin zu überprüfen. Playn Solutions übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der Gesprächsnotizen. Der Kunde ist darüber hinaus dafür verantwortlich, die Gesprächsnotizen angemessen abzulegen und in seine Dokumentation zu übernehmen.

Die Plattform erfüllt keinen medizinischen Zweck und dient einzig der Generierung von Gesprächsnotizen. Dem Kunden ist bewusst, dass die Plattform kein Medizinprodukt im Sinne der Schweizerischen Medizinprodukteverordnung oder der EU-Verordnung über Medizinprodukte ist.

Die Plattform ist für den Kunden in ihrer jeweils aktuellen Version zugänglich. Um die beabsichtigten Ergebnisse des Vertrags zu erreichen, kann Playn Solutions dem Kunden zusätzliche Dienstleistungen anbieten, einschliesslich Schulungen, Workshops, Support oder Feedback-Dienstleistungen. Solche weiteren Dienstleistungen werden separat zwischen den Parteien vereinbart.

Abgesehen von den im Vertrag ausdrücklich beschriebenen Dienstleistungen ist Playn Solutions nicht verpflichtet, Schulungen, Support, Wartung, Entwicklung oder ähnliche Dienstleistungen zu erbringen.

Der Kunde erkennt an, dass der Einsatz von KI- und Machine-Learning-Technologien zu Ergebnissen führen kann, die von den Daten beeinflusst werden, welche zur Schulung der Algorithmen verwendet wurden. Obwohl Playn Solutions grösste Anstrengungen unternimmt, durch technische und statistische Unterstützung verzerrte oder fehlerhafte Ausgaben zu verhindern, garantiert Playn Solutions nicht, dass die Ausgaben vollständig frei von Verzerrungen oder Fehlern sein werden.

Der Kunde hat keinen Anspruch auf eine spezifische Gestaltung oder Ausstattung der Plattform. Playn Solutions behält sich das Recht vor, die Plattform (einschliesslich der URL), einzelne Funktionen oder Bereiche nach eigenem Ermessen für die Zukunft zu ändern oder teilweise bzw. vollständig, dauerhaft oder vorübergehend einzustellen, solange keine wesentlichen Pflichten der AGB verletzt werden und dies unter Berücksichtigung der legitimen Interessen des Kunden zumutbar ist.

3 Zugang zur Plattform

Die Plattform ist für den Kunden über individuelle Benutzerkonten ("**Benutzerkonto**") zugänglich.

Der Kunde muss während der Registrierung genaue, aktuelle und vollständige Informationen bereitstellen und seine Kontoinformationen auf dem neuesten Stand halten.

Der Kunde ist verantwortlich:

- für die Kontrolle des Zugangs zu seinen Benutzerkonten und die Gewährung des Zugangs zu den Benutzerkonten an sein Personal;
- für die Schulung seines Personals bezüglich der Nutzung der Plattform;
- für die Wahrung der Vertraulichkeit und Sicherheit seiner Benutzerkontozugangsdaten und darf seine Zugangsdaten nicht an Dritte weitergeben;
- und haftbar für Aktivitäten, die über die Benutzerkonten seines Personals durchgeführt werden, und muss Playn Solutions sofort benachrichtigen, wenn der Verdacht besteht, dass seine Zugangsdaten verloren gegangen, gestohlen wurden oder sein Konto anderweitig kompromittiert wurde.

4 Sperrung und Löschung des Benutzerkontos

Playn Solutions hat das Recht und ist auf Anfrage des Kunden, besonders bei einer Meldung zur Kontosperrung, verpflichtet, das Konto oder die Zugangsdaten zu sperren oder zu löschen. Eine Sperrung oder Löschung des Kontos kann auch aus folgenden Gründen erfolgen: (i) wenn ein wichtiger Grund zur Kündigung der AGB vorliegt, (ii) wenn es Gründe gibt, die aus Sicherheitsaspekten (bezüglich der Zugangsdaten, des sicheren Betriebs der Plattform oder des Kontos selbst) notwendig sind, (iii) wenn falsche Angaben bei der Registrierung gemacht oder Aktualisierungen nicht vorgenommen wurden, (iv) wenn das Konto an Dritte übertragen oder Zugang hierzu gewährt wurde, (v) bei Verstössen gegen geltende Gesetze, die guten Sitten oder die AGB dieser Plattform. Ein Kunde, dessen Konto gesperrt oder gelöscht wurde, darf die Plattform nicht mit einem anderen Konto nutzen.

Playn Solutions informiert den Kunden möglichst vor, aber spätestens nach einer Sperrung oder Löschung des Kontos. Sobald die Gründe für eine Sperrung nicht mehr bestehen, hebt Playn Solutions diese auf oder ersetzt die Zugangsdaten und informiert den Kunden darüber.

5 Verfügbarkeit der Plattform

Der Kunden erkennt an, dass die Plattform "as is" und "as available" bereitgestellt wird, ohne dass Playn Solutions Garantien oder Zusicherungen irgendwelcher Art bezüglich der Plattform oder der darin enthaltenen Informationen und Materialien übernimmt. Playn Solutions bemüht sich, bei der Bereitstellung der Plattform angemessene Sorgfalt und Fachkenntnis anzuwenden.

Playn Solutions kann nicht garantieren, dass die Plattform stets fehlerfrei und ohne Unterbrechungen oder Störungen läuft. Playn Solutions behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen Wartungsarbeiten oder Verbesserungen an der Plattform und deren Infrastruktur durchzuführen. Der Kunden ist sich bewusst, dass es dadurch zeitweise zu Verzögerungen oder Ausfällen kommen kann. Playn Solutions wird, soweit möglich, Kunden im Voraus über geplante Unterbrechungen informieren. Jegliche darüberhinausgehende Gewährleistung ist ausgeschlossen.

6 Rechte und Pflichten von Playn Solutions

Playn Solutions

- bietet dem Kunden einen angemessenen Support während der Geschäftszeiten von Playn Solutions.

- garantiert eine Verfügbarkeit der Plattform von mindestens 95% im Jahr. Ausfallzeiten (z.B. für Wartungsarbeiten), die von Playn Solutions in angemessener Zeit im Voraus angekündigt werden, werden nicht auf die Mindestverfügbarkeit angerechnet.
- stellt dem Kunden die Plattform zur Verfügung und wendet bei der Erbringung der Dienstleistungen angemessene Sorgfalt und Sachkenntnis an, um die Plattform frei von Viren und anderen schädlichen Softwareprogrammen zu halten.
- wartet und verbessert regelmässig die Plattform und ihre Infrastruktur, garantiert jedoch nicht, dass die Plattform ohne Unterbrechung oder Störung funktionieren werden. Der Kunde anerkennt, dass dies gelegentlich zu vorübergehenden Verzögerungen und Unterbrechungen führen kann. Soweit dies angemessen und möglich ist, wird Playn Solutions den Kunden über mögliche Unterbrechungen im Voraus informieren.
- ist berechtigt, Name und Logo des Kunden sowie eine kurze Beschreibung der erbrachten Leistungen zu Marketing- und Vertriebszwecken zu nutzen.

Playn Solutions behält sich zum Zweck der Verbesserung seiner Plattform das Recht vor, den Kunden dazu aufzufordern, über Formulare, Fragebögen und Umfragen Feedback zu geben ("**Feedback**"). Playn Solutions ist berechtigt, dieses Feedback zu verwenden oder nicht zu verwenden, ohne dem Kunden gegenüber eine finanzielle oder sonstige Verpflichtung einzugehen. Der Kunde tritt alle Rechte (einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Immaterialgüterrechte), Titel und Anteile an dem Feedback an Playn Solutions ab und anerkennt, dass er keine Ansprüche bezüglich des Feedbacks hat.

7 Rechte und Pflichten des Kunden

Die Nutzung der Plattform ist nur im vorgesehenen Rahmen erlaubt. Kunden erhalten ein einfaches, nicht-exklusives, kündbares und widerrufbares Nutzungsrecht an der Plattform, das sich auf die durch die AGB definierten Grenzen beschränkt. Jede Nutzung über das in diesen Bestimmungen Erlaubte hinaus benötigt eine vorherige schriftliche Zustimmung von Playn Solutions.

Der Kunde verpflichtet sich:

- Sicherheitsvorkehrungen der Plattform nicht zu umgehen oder zu versuchen, diese zu umgehen;
- die Plattform nicht auf ungesetzliche oder betrügerische Weise oder zu ungesetzlichen oder betrügerischen Zwecken oder mit entsprechenden Wirkungen zu nutzen;
- nicht über ein automatisiertes System auf die Plattform zuzugreifen oder Massnahmen zu ergreifen, die eine unangemessene Belastung der Infrastruktur der Plattform darstellen;

- nicht die Massnahmen zu umgehen, die Playn Solutions zur Verhinderung oder Einschränkung des Zugriffs auf den Dienst oder dessen Nutzung ergreifen kann.

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass er ohne vorherige schriftliche Genehmigung Playn Solutions:

- nicht versuchen wird, die Plattform oder Teile davon zu dekompilieren oder rückzuentwickeln oder den Quellcode abzuleiten;
- keine Informationen, Texte, Grafiken, Bilder, Software, die er von der Plattform erhalten hat, kopieren, modifizieren, verbreiten, reproduzieren, übersetzen, auseinandernehmen oder in irgendeiner anderen Weise verwenden wird;
- keine abgeleiteten Werke erstellen wird, die auf der Gesamtheit oder einem Teil der Plattform oder eines im Dienst verfügbaren Inhalts basieren.

Der Kunde darf die Plattform oder Teile davon nicht an Dritte verkaufen, unterlizenzieren, ihnen dazu Zugang gewähren oder ihnen diese anderweitig zur Verfügung stellen.

Der Kunde hat eine verantwortliche Kontaktperson zu benennen und Playn Solutions alle Kontaktdaten mitzuteilen sowie die Erreichbarkeit der Kontaktperson sicherzustellen.

Der Kunde ist verpflichtet, seine Daten und Informationen vor der Eingabe auf Viren oder andere schädliche Komponenten zu überprüfen und zu diesem Zweck modernste Virenschutzprogramme einzusetzen.

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, die Plattform, Teile davon oder darin enthaltene Inhalte nicht für Data-Mining oder ähnliche Aktivitäten zu nutzen oder zu verwerten.

8 Gebühren und Zahlungsbedingungen

Der Kunde zahlt Playn Solutions die im Bestellformular festgelegten Gebühren über die von Playn Solutions bereitgestellte Zahlungsmethode.

Sofern nicht anders zwischen den Parteien vereinbart, sind alle Gebühren jährlich im Voraus in CHF zu zahlen und verstehen sich ohne MwSt und andere anwendbare Steuern.

Zusätzliche Dienstleistungen werden auf Basis von Stundensätzen und Reisekosten gemäss dem Vertrag und seinen Anhängen vergütet. Sofern nicht anders vereinbart, werden diese zusätzlichen Dienstleistungen monatlich in Rechnung gestellt.

Playn Solutions kann die Gebühren gemäss dem Vertrag einmal pro Jahr gemäss der Erhöhung des Schweizer Verbraucherpreisindexes einseitig anpassen, indem eine schriftliche Benachrichtigung erfolgt.

Alle Gebühren sind innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zahlbar. Im Falle einer verspäteten Zahlung ist Playn Solutions berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% p.a. zu verlangen.

Sofern gesetzlich nicht anders vorgesehen, sind alle Gebühren nicht erstattungsfähig.

9 Laufzeit und Beendigung

Falls nicht anders im Bestellformular vereinbart, beträgt die Vertragslaufzeit für den Vertrag ein Jahr. Am Ende der Vertragslaufzeit verlängert sich die Laufzeit jeweils um ein weiteres Jahr, falls der Vertrag vor Ablauf der Vertragslaufzeit nicht fristgerecht gekündigt wurde.

Jede Partei kann den Vertrag jederzeit mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn die andere Partei wesentlich gegen den Vertrag verstösst und diesen Verstoss nicht innerhalb von 14 Tagen nach einer Mitteilung behebt. Dazu gehören insbesondere die nicht fristgerechte Zahlung des Kunden oder die Einleitung eines Konkursverfahrens gegen die andere Partei.

In allen anderen Fällen kann jede Partei jederzeit kündigen, indem sie die andere Partei per schriftlicher Mitteilung mit einer Frist von einem Monat vor Ablauf der Vertragslaufzeit benachrichtigt.

Die Kündigung berührt nicht die Rechte, Verpflichtungen oder Verbindlichkeiten einer der Parteien, die vor der Kündigung entstanden sind oder die über die Kündigung hinaus wirksam bleiben sollen.

10 Haftung und Haftungsfreistellung

Playn Solutions haftet dem Kunden gegenüber in vollem Umfang für Schäden, die aus grober Fahrlässigkeit oder vorsätzlichem Fehlverhalten Playn Solutions resultieren.

In allen anderen Fällen ist die Haftung Playn Solutions im Rahmen des Vertrages in dem nach geltendem Recht maximal zulässigen Umfang ausgeschlossen.

11 Geistiges Eigentum

Die Plattform, einschliesslich der zugrundeliegenden Software, ist urheberrechtlich geschützt. Dies betrifft auch alle auf der Plattform veröffentlichten Inhalte wie Texte, Bilder, Logos und das Design der Plattform.

Die Bereitstellung der Plattform zur Nutzung im Rahmen dieser AGB bedeutet keinen Verzicht auf diese Rechte.

Sofern nicht ausdrücklich unten erwähnt, behält jede Partei alle Rechte, Titel und Anteile an ihrem eigenen geistigen Eigentum, einschliesslich aller Urheberrechte, Erfindungen, Marken, Designs, Domainnamen, Know-How, Geschäftsgeheimnisse, Daten und anderer Immaterialgüterrechte ("**IP-Rechte**"). Alle IP-Rechte an der Plattform oder an Teilen daran verbleiben bei Playn Solutions.

Playn Solutions gewährt dem Kunden ein befristetes, widerrufbares, nicht ausschliessliches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Recht, auf die Plattform zuzugreifen und sie in Übereinstimmung mit dem Vertrag zu nutzen.

Die durch die Plattformnutzung generierten Gesprächsnotizen gehören dem Kunden. Playn Solutions darf die durch die Nutzung der Plattform generierten Daten einzig zur Vertragserfüllung nutzen. Sofern nicht explizit im Einzelfall vereinbart, darf Playn Solutions diese Daten nicht zur Verbesserung der Plattform oder zum Modelltraining nutzen, auch nicht in anonymisierter und aggregierter Form.

12 Datenschutz und vertrauliche Informationen

Playn Solutions erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten wie in seiner Auftragsdatenverarbeitungsvereinbarung beschrieben, die unter [Link] verfügbar ist. Playn Solutions schützt die erhobenen personenbezogenen Daten durch geeignete technische und organisatorische Massnahmen und in Übereinstimmung mit den in der Schweiz und der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetzen.

Der Kunde ermächtigt Playn Solutions, für die Erfüllung des Vertrages relevante Daten zu nutzen, zu verarbeiten und zu speichern.

Die Parteien können sich gegenseitig vertrauliche Informationen ("**vertrauliche Informationen**") offenlegen. Zu den vertraulichen Informationen gehören insbesondere alle Informationen, die als vertraulich gekennzeichnet sind, wie z.B. Organisationsinformationen, Kundendatenbanken, Funktionalitäten und Merkmale der Plattform, oder Informationen, die anderweitig als vertraulich gekennzeichnet sind oder angemessenerweise als vertraulich und dem Kunden oder Playn Solutions zurechenbar angesehen werden könnten.

Öffentlich verfügbare oder zugängliche Informationen sowie Informationen, die die empfangende Partei rechtmässig und uneingeschränkt erhalten oder unabhängig entwickelt hat, gelten nicht als vertraulich.

Jede Partei verpflichtet sich, alle vertraulichen Informationen, die aufgrund der AGB zugänglich oder bekannt werden, zu schützen. Diese Verpflichtung zur Vertraulichkeit bleibt auch nach Beendigung des Vertrages in Kraft. Playn Solutions und der Kunde können ihre Pflichten bezüglich der Vertraulichkeit in einer Geheimhaltungsvereinbarung näher definieren; in diesem Fall haben die Bestimmungen der Geheimhaltungsvereinbarung Vorrang.

Playn Solutions untersteht für gewisse im Rahmen der Zusammenarbeit anvertrauten vertraulichen Daten, die Playn Solutions vom Kunden erhält, der Schweigepflicht, und, je nach Art der Kundendaten, dem ärztlichen Berufsgeheimnis (Schweiz: Art. 321 StGB; Deutschland: §203 StGB), dem Berufsgeheimnis in der medizinischen Forschung (Schweiz: Art. 321bis StGB; Deutschland: §203 StGB), und dem Amtsgeheimnis (Schweiz: Art. 320 StGB; Deutschland: §353b StGB). Playn Solutions verpflichtet sich ausdrücklich, die daraus folgende Vertraulichkeit zu wahren. Playn Solutions verpflichtet ihre Mitarbeitenden, Hilfspersonen sowie beigezogenen Dritten zur Einhaltung der Verschwiegenheitsverpflichtungen sowie zur strikten Verschwiegenheit über sämtliche vertraulichen Informationen des Partners.

13 Sonstiges

Gesamte Vereinbarung: Dieser Vertrag stellt die gesamte Vereinbarung zwischen Playn Solutions und dem Kunden dar und ersetzt alle früheren Vereinbarungen zwischen den Parteien, die sich auf den Gegenstand dieses Vertrages beziehen.

Abweichungen und abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen: Jede Abweichung von den AGB, die in den AGB nicht vorgesehen ist, erfordert einen ausdrücklichen Hinweis auf die geänderte Klausel der AGB. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden sind ausgeschlossen, es sei denn, sie wurden von Playn Solutions ausdrücklich anerkannt. Playn Solutions kann diese AGB jederzeit ändern. Playn Solutions benachrichtigt den Kunden mindestens 14 Tage, bevor solche Änderungen für den Kunden gelten.

Mitteilungen: Mitteilungen müssen in Textform erfolgen, und sie müssen mitgeteilt werden:

- Playn Solutions: Per E-Mail an info@playnvoice.ai
- Kunde: Durch Veröffentlichung auf der Plattform, durch Push-Benachrichtigung oder, sofern zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart, per E-Mail an die letzte vom Kunden zu diesem Zweck angegebene E-Mail-Adresse. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, die bereitgestellten Kontaktinformationen auf dem neuesten Stand zu halten.

Keine Abtretung: Der Kunde darf keine seiner Rechte, Pflichten oder Ansprüche aus dem Vertrag ohne vorherige Zustimmung von Playn Solutions abtreten.

Geltendes Recht und Gerichtsstand: Diese AGB und alle Rechtsbeziehungen, die sich aus diesem Vertragsverhältnis ergeben, unterliegen Schweizer Recht, unter Ausschluss der kollisionsrechtlichen Bestimmungen und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG). Das ordentliche Gericht am Sitz von Playn Solutions ist ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit den AGB.

Salvatorische Klausel: Sollte eine Klausel in diesen AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Klauseln unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Klausel wird eine Klausel verwendet, die dem ursprünglichen und hypothetischen Willen der Vertragspartner entspricht. Entsprechendes gilt für Regelungslücken.

Links: Alle Inhalte auf der Plattform werden mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen bereitgestellt und dienen ausschliesslich Informationszwecken. Wenn wir auf der Plattform mittels Hyperlinks auf Webseiten Dritter verweisen, übernehmen wir keine Haftung für die ständige Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit dieser externen Inhalte, da diese ausserhalb unseres Einflussbereichs liegen und wir keine Kontrolle über deren zukünftige Gestaltung haben. Sollten Ihnen Inhalte auffallen, die gegen geltendes Recht verstossen oder in anderer Weise unangemessen erscheinen, bitten wir um eine entsprechende Benachrichtigung.